

Denkmäler. 1857. — Michiels, Photogr. Album. 1854. — Für Malerei: Michiels, der Reliquienschrein der h. Ursula zu Brügge von Joh. Memling. 1854. — Hotho, H. G., der Altar von Gent im Museum zu Berlin. 1861.

A. Baukunst.

Literatur: I. Bearbeitungen der Architecturgeschichte: Stieglitz, Chr. L., Gesch. der Baukunst. (1827). Neue Ausg. 1837. — Derselbe, Beiträge zur Gesch. der Ausbildung der Baukunst. 2 Thle. 1834. — Rosenthal, C. A., Vollständ. Uebersicht der Gesch. der Baukunst. 3 Bde. 1841—1850. (Auch in Crelle, Journal für Baukunst. Bd. 13—18. 20—28.) — Lübke, W., Gesch. der Architectur. (1855) 3. Aufl. 1865. — Kugler, Fz., Gesch. der Baukunst. 3 Bde. 1855—1860. — Rosengarten, A., die architekton. Stylarten. 1857. — Lübke, W., Abriss der Gesch. der Baukunst (1861). 1866. — Otte, H., Gesch. der deutschen Baukunst. Lief. 1—3. 1861 ff. — Busch, C., die Baustyle. 2. Aufl. 1864. — Köhler, C., Lehrbuch zum Studium der Gesch. der Baukunst. 1866.

Büsching, J. Gust. G., Versuch einer Einleit. in die Gesch. der altd. Baukunst. 1821. — Heller, Jos., Skizze einer Gesch. der Kirchenbaukunst im M.-A. 1826. — Klenze, L. v., Anweisung zur Architectur des christl. Cultus (Cap. IV). 1833. — Kugler, Fz., Vorlesung über die Systeme des Kirchenbaues (1843) 1852. (Auch in den Kl. Schriften 3, 385—396.) — Kallenbach, Geo. Gottfr., Geschichtsabriss der deutsch-mittelalterl. Baukunst. Sendschreiben, aus Bd. 6 des N. Jahrb. der Berlin. Gesellsch. für deutsche Sprache bes. abgedruckt. 1844. — Derselbe, Chronolog. Formenfolge der altdeut. Baukunst (1847). — Derselbe, Grundriss der mittelalterl. Baukunst. 1849. — Lübke, W., Vorschule zur Gesch. der Kirchenbaukunst des M.-A. (1851) 4. Aufl. 1858. — Brand, F. J., Kirchl. Baukunst. Anleit. zur Kenntniss der Kirchengeb. des M.-A. 1853. — Springer, Ant. H., die Baukunst des christl. M.-A. 1854. — Schiller, C., Ueberblick des Entwicklungsganges der Kirchenarchitectur. 1854. — (Laib, Fr., u. Schwarz, Fr. Jos.) Formenlehre des roman. u. goth. Baustyls (1855). 2. Aufl. 1858. — Kallenbach, Geo. Gottfr., Beiträge zum Verständniss der Kirchenbaukunst. 1857. — Quast, Ferd. v., die Entwicklung der kirchl. Baukunst des M.-A. 1858. — Sacken, Ed. v., Katechismus der Baustyle. 1861. — Lützwow, C. F. A., die Meisterwerke der Kirchenbaukunst. Eine Darstell. der Gesch. des christl. Kirchenbaues durch ihre hauptsächl. Denkmäler. 1862. — Vergl. auch Kreuser's Kirchenbau. 1, 271—618.

Kreuser, J., Kölner Dombriefe, od. Beiträge zur altchristl. Kirchenbaukunst. 1844. — Hübsch, H., die Architectur u. ihr Verhältniss zur heutigen Malerei u. Sculptur. 1847. — Mertens, Fz., die Baukunst des M.-A. (enth. eine Gesch. der Studien über diesen Gegenstand). 1850. — Forchhammer, P. W., über Reinheit der Baukunst auf Grund des Ursprungs der vier Hauptbaustyle. 1856.

II. Kupferwerke: Costenoble, J. C., über altdeut. Architectur u. deren Ursprung. 1812. — Stieglitz, Ch. L., von altdeut. Baukunst. 1820. — Moller, Geo., Denkmäler der deutschen Baukunst. 2 Bde. (1821—1836). 4. Aufl. herausgegeben von F. M. Hessemer. 1854. (Als erläuternder Text: Moller, Geo., über die altdeut. Baukunst. 2. Aufl. 1831). Fortsetzung von E. Gladbach, als Bd. 3. 1844 ff. — Wiebeking, C. F. v., Theoret. prakt. bürgerl. Baukunde, durch genaue Abbild. bereichert. 4 Thle. 1821 bis 1825. — Quaglio, Dom., Merkwürd. Gebäude des teutschen M.-A., erläut. von Alois Schreiber. 2 Bde. (1825). — Lange, L., Lange, Jul., u.

Rauch, E., Original-Ansichten der historisch merkwürdigsten Städte in Deutschland, ihrer wichtigsten Dome, Kirchen etc., mit Text von G. Lange. 1832—1858. — Grueber, Bernh., Vergleichende Sammlungen für christl. Baukunst. 2 Bde. 1837 u. 1841. — Müller, Rob., Denkmäler der vier romant. Baustyle. 2 Hefte. 1845. 1846. — Kallenbach, Geo. Gottfr., Chronologie der deutsch-mittelalterl. Baukunst. 2 Abth. 1844. 1845; als Text dazu: Derselbe, Geschichts-Abriss der deutsch-mittelalterl. Baukunst. 1846. — Derselbe, Atlas zur Gesch. der deutsch-mittelalterl. Baukunst in 86 Taf. 1847; als Text hierzu: Derselbe, die Baukunst des deutschen M.-A. chronologisch dargestellt. 1847. — Lassaulx, J. Claud. v., Bausteine. 1847. — Chapuy, l'Allemagne monumentale et pittoresque. 12 Livr. 1845—1850. — Ramée, Dan., le Moyen-Age monumental et archéologique. 1846. — Kallenbach, Geo. Gottfr., u. Schmitt, Jak., die christl. Kirchenbaukunst des Abendlandes. 1850. — Gailhabaud, Jul., Denkmäler der Baukunst, herausgeb. von L. Lohde. 4 Bde. (Die deutsch-mittelalterl. Bauwerke in Bd. 2 Abth. 5 D u. in Bd. 3 Abth. 6 A.) 1842—1852. — Die kunstgeschichtlich merkwürdigsten Bauwerke vom Beginn der althristl. Architectur bis zur Blüthe der Renaissance. Zusammengestellt vom Architektenvereine zu Berlin. 2 Abth. 1854. 1856. — Denkmäler der deutschen Baukunst, dargestellt von dem hessischen Vereine für die Aufnahme mittelalterl. Kunstwerke zu Darmstadt. Bd. 1. 1856. — Als besondere Ausgabe von des Herausgebers die sammtl. bild. Künste umfassenden Denkmälerwerke (s. oben): Förster, E., Denkmale deutscher Baukunst von Einführung des Christenth. bis auf die neueste Zeit. Bd. 1—4. 1858 ff. — Ebenso giebt es eine Separatausgabe aus Gailhabaud's Denkmälern unter dem Titel: Denkm. des M.-A. 41 Hefte, u. aus dem Atlas zu Kugler's Kunstgesch. unter dem Titel: Denkmäler der Architectur mit 57 Taf. 1858. — Auch von dem Bilderatlas zu Brockhaus Conversationslexicon ist Abth. 7, Geschichte der Baukunst, mit 60 Taf., besonders ausgegeben.

III. Baustatistik und Karten: Emmich, W., Versuch einer Uebersicht sammtl. bekannter Bauwerke der Vorzeit. 1843. — Mertens, Fz., die Baukunst des M.-A. in Deutschland von 900—1600. Chronographische Tafeln u. Text. 1851. — Lübke, W., Karte der mittelalterl. Architectur in Deutschland (1854). — Kirchenregister, in Otte's Gesch. der kirchl. Kunst (Grundzüge). 1855. S. 195—210. — Müller, Herm. Alex., Karte der mittelalterl. Kirchen-Architectur Deutschlands. Nebst einem erläuternden Texte: Die mittelalterl. Kirchengebäude Deutschlands nach der alphabet. Reihenfolge ihrer Oerter. 1856. — Mertens, Fz., das Abendland während der Kreuzzüge. Denkmalkarte mit Text. 1864.

IV. Bauwissenschaftliche Zeitschriften mit architecturgeschichtlichen Beiträgen: Journal für die Baukunst, herausgeb. von A. Leop. Crelle, 1828 ff. — Allgem. Bauzeitung, herausgeb. von L. Förster. 1835 ff. — Zeitschrift für prakt. Baukunst, herausgeb. von J. Andr. Romberg, fortges. von E. Knoblauch. 1841 ff. — Zeitschrift für Bauwesen, herausgeb. von C. Hoffmann, fortges. von E. Erbkam. 1851 ff.

Anmerkung. Besonders förderlich für das Studium der mittelalterl. Baukunst sind die von Geo. Gottfr. Kallenbach nach übereinstimmendem Maassstabe (160:1) verfertigten ca. 250 Modelle von Kirchen etc., welche sich (nebst anderen) im neuen Museum zu Berlin befinden. Viele Modelle hat auch seit 40 Jahren C. Schropp in Bamberg verfertigt, besonders neuerlichst ein riesenhaftes Modell der Stephanskirche in Wien, u. früher den Dom von Cöln. Ein Modell des Domes zu Magdeburg hat Börsche, ein Modell des Regensburger Domes Blank, ein Modell von der Thurmfacade der Wiesenkirche in Soest hat Ross angefertigt. Ein Modell der ehemal. Marienkirche auf dem Harlunger Berge befindet sich in dem Dom zu Brandenburg. — Nachbildungen architektonischer Ornamente etc. sind käuflich zu haben bei Fz. Lenhart in Cöln.